



Newsletter Netzwerk Wissenschaftsmanagement Juli 2012

Editorial

Liebe Wissenschaftsmanagerinnen und Wissenschaftsmanager,

die Entscheidungen in der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder haben auch das Netzwerk schwer beschäftigt. Wir gratulieren den vielen Mitgliedern, die an der Verfassung, Koordinierung und Unterstützung der Förderanträge für Zukunftskonzepte, Graduiertenschulen und Exzellenzcluster mitgewirkt haben! Vielleicht kann das Netzwerk ja für die Phase der Umsetzung der Förderanträge zur Plattform für den regionsübergreifenden Austausch von Wissenschaftsmanagerinnen und Wissenschaftsmanagern zu ‚best practices‘ werden.

Um mehr Mitgliedern Einstiegs Optionen in das Netzwerk zu ermöglichen, haben wir Projekte definiert, in deren Rahmen zentrale Vorhaben wie z.B. die Positionierung des Wissenschaftsmanagements, der Bereich Personalentwicklung oder Internationales gemeinsam im Team angegangen werden. Für jedes Projekt steht je ein Mitglied als Ansprechperson bereit und freut sich, wenn Sie dazu stoßen. So wollen wir eine intensivere Mitwirkung auch für all jene eröffnen, die sich flexibel und auf Zeit in die Gestaltung des Netzwerks einbringen wollen. Mehr Infos und Links dazu unten im Text.

Last but not least, die Planung für unsere Jahrestagung schreitet voran. Sie trägt einen Titel, der alle Berufsbilder im Wissenschaftsmanagement angeht: „Vertrauen und Kontrolle in Wissenschaftseinrichtungen“. Bringen Sie sich ein und gestalten Sie ein Forum für die Jahrestagung! Weitere Infos finden Sie auch hierzu im Folgenden.

Mit sommerlichen Grüßen

Isabel Müskens, Dr. Elisabeth Lack, Carsten Feller, Dr. Achim Wiesner

Save the Date: 2. Jahrestagung am 15./16. November 2012 in Berlin

Im Fokus der zweiten Tagung steht das Thema Vertrauen und Kontrolle in Wissenschaftseinrichtungen. Hochschulen und Forschungseinrichtungen stehen heute in einem ausgeprägten Spannungsfeld von Autonomie und Wissenschaftsfreiheit. So sollen zum einen gesellschaftliche Erwartungen, die an die Ressource Wissenschaft gestellt werden, erfüllt werden. Zum anderen baut das System Wissenschaft auf die intrinsische Motivation, die aus der Freiheit der Wissenschaft resultiert. Eine Balance zwischen dem notwendigen Respekt dieser Autonomie in Wissenschaftseinrichtungen und einem neuen Verständnis von Governance in der Trias Forschung, Lehre und Verwaltung ist offensichtlich noch nicht in Sicht. Gewinne an institutioneller Autonomie gegenüber dem Staat werden, so die vielfache Kritik, durch Bürokratisierung und Ökonomisierung wieder aufgehoben.

Ziel der Tagung ist es, einerseits die verschiedenen Rollen und Rollenbilder der beteiligten Akteure und dabei insbesondere von Wissenschaftsmanagern kritisch zu hinterfragen und andererseits eine notwendige Diskussion zu Vertrauenskultur und Kontrollmechanismen zu eröffnen. In Foren werden darüber hinaus erste Überlegungen für weiterführende Schritte in den Arbeitszusammenhängen der Mitglieder des Netzwerks erarbeitet. Die Jahrestagung des Netzwerks Wissenschaftsmanagement soll so einen relevanten Beitrag dazu leisten, die Sichtbarkeit des Berufsfeldes zu erhöhen, die berufliche Identität der Profession näher zu bestimmen und die Vernetzung der Akteure offensiv zu betreiben.

Nutzen Sie sie Chance und gestalten Sie ein Forum für die Jahrestagung 2012!

Wir haben für Sie vier Foren vorbereitet, in denen die Themen „Instrumente“, „Akteure“, „Organisation und Steuerung“ und „Selbstpositionierung“ zusammen mit Experten bearbeitet und diskutiert werden sollen. Wir möchten Ihnen an dieser Stelle die Gelegenheit bieten, aktiv an der Konzeption der Tagung teil zu haben: Ein Forum ist für Ihre Ideen und Themen reserviert!

Haben Sie bereits konkrete Vorschläge oder Ideen? Möchten Sie sich aktiv beteiligen? Dann melden Sie sich bis zum 3. August 2012 in unserer Geschäftsstelle an: info@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de.

Am 17. August wird in Berlin ein Vorbereitungstreffen der Akteure stattfinden. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor.

Wir freuen uns auf Ihre tatkräftige Mitarbeit.

[Hier gehts zur Tagung 2012](#)

Coaching

Für unser erstes Coaching Angebot sind noch Plätze frei! Am 22./23. November 2012 können Sie in einem Workshop in Köln die Methode der kollegialen Beratung erlernen und so leichter Lösungen für schwierige Situationen im Beruf entwickeln. Die Trainerin Almut Probst ist als Organisationsberaterin und Coach für viele Wissenschaftseinrichtungen tätig. Vereinsmitglieder zahlen 120 Euro, Nicht-Mitglieder 180 Euro.

Melden Sie sich noch bis zum 1. August in unserer Geschäftsstelle an: info@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de.

[Mehr...](#)

Aktive Mitarbeit im Netzwerk

Ein Netzwerk lebt von seinen Mitgliedern!

Gründen Sie jetzt eine Regionalgruppe, arbeiten Sie in einem thematischen Projekt mit, organisieren Sie einen Study Visit oder etwas völlig Neues! Die Möglichkeiten der aktiven Mitarbeit sind zahlreich und wir freuen uns auf Ihre Initiative!

Regionalgruppen sind bereits in Berlin, im Nordwesten und in München gegründet. Auch im Raum Köln/Bonn und Hamburg sind Regionalgruppen in Vorbereitung. Genaue Informationen zu den bestehenden Regionalgruppen finden Sie [hier](#).

Außerdem möchten wir Ihnen an dieser Stelle die aktuellen Projekte unseres Netzwerks vorstellen und Sie einladen, sich in einem der Projekte zu engagieren!

Projekt „Positionierung Wissenschaftsmanagement“

Projekt „Personalentwicklung“

Projekt „Internationales“

Projekt „Site Visits“

Projekt „Regionalgruppen“

Projekt „Fachgespräche“

Projekt „Gewinnung institutioneller Mitglieder“

Projekt „Jahrestagung“

Projekt „Erstinfo/Welcome Package Neumitglieder“

Projekt „Geschäftsprozessoptimierung“

Projekt „Kooperation mit Partnern“

Projekt „Kooperation mit Medien“

Nähere Informationen zu den o.g. Projekten und die jeweils zuständigen Ansprechpartner finden Sie [hier](#).

Wenn Sie Projekte zu weiteren Themen anstoßen wollen oder eine Regionalgruppe gründen möchten, wenden Sie sich gerne an unsere Geschäftsstelle: info@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de oder telefonisch unter +49 441 798 2447.

Mitgliedschaft

Alle Informationen zur persönlichen oder institutionellen Mitgliedschaft im Netzwerk Wissenschaftsmanagement finden Sie [hier](#). Nutzen Sie die Vorteile des Netzwerks und treten Sie bei! Sie sind schon Mitglied? Dann überzeugen Sie andere von unserem Vernetzungsgedanken.

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten?

Dies ist eine automatisierte Mail. Bitte antworten Sie nicht direkt auf diese E-Mail. Wenn Sie zukünftig keine Email-Newsletter-Zusendung des Netzwerk Wissenschaftsmanagements erhalten möchten, klicken Sie [hier](#).

IMPRESSUM

Verein Wissenschaftsmanagement! e.V.

c/o Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Uhlhornsweg 99b, 26111 Oldenburg
T: +49 (0)441 798 2447, F: +49 (0)441 798 2399
vorstand@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de
info@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de
www.netzwerk-wissenschaftsmanagement.de

Gesetzlicher Vertreter: Die Vorsitzende Isabel Müskens